ANSÄTZE FÜR DIE WILDSCHADENSCHÄTZUNG 2023 (KURZVERSION)

(Grundlage: Wegleitung für die Schätzung von Kulturschäden. Ausgabe: Agriexpert, Wildschäden 2023 des SBV, Brugg)

1. Stundenansätze

Für die Instandstellung von Wiesen und Nachsaaten von Kulturen gelten folgende max. Stundenansätze:

Angestellte, Pensionierte ***Fr. 29.-/Std.***
Lehrlinge ***Fr. 18.-/Std.***
in spez. Fällen Betriebsleiter-/in ***Fr. 40.-/Std.***

Werden Arbeitskräfte stundenweise eingestellt, wird maximal der effektiv bezahlte Brutto-Stundenlohn entschädigt, auch wenn dabei die obigen Ansätze unterschritten werden. *Für nach Aufwand ausgeführte Arbeiten ist ein Arbeitsrapport zu führen (Inhalt: Datum, Art der Arbeit, Anzahl Stunden).*

2. Ansätze für die Entschädigung von Wiesenschäden (< 700 bis ca. 800 m. ü. M.)

Wiesentyp	Höhenlage m.ü.M	Anzahl Nutzungen	Jahresertrag (dt TS/ha) ÖLN	Bio	Jahresertrag (Fr./a) ÖLN	Bio	Anteil des 1. Schnittes (Fr./a) ÖLN	Bio	Anteil des 2. Schnittes (Fr./a) ÖLN	Bio	Anteil des 3. Schnittes (Fr./a) ÖLN	Bio	Anteil des 4. Schnittes (Fr./a) ÖLN	Bio	Anteil des 5.& 6. Schnittes (Fr./a) ÖLN	Bio
Intensive Kunstwiesen	< 600	6	**135**	108	**47.-**	42.-	**14.-**	13.-	**9.-**	9.-	**7.-**	6.-	**7.-**	6.-	**5.-**	4.-
	7-800	5	**115**	92	**40.-**	37.-	**12.-**	11.-	**10.-**	9.-	**6.-**	**6**.-	**8.-**	7.-	**4.-**	4.-
	8-900	5	**110**	88	**47.-**	42.-	**14.-**	13.-	**12.-**	11.-	**7.-**	6.-	**9.-**	8.-	**5.-**	4.-
Mittel-intensive Wiesen	< 600	5	**100**	80	**34.-**	32.-	**10.-**	10.-	**9.-**	8.-	**5.-**	5.-	**7.-**	6.-	**3.-**	3.—
	6-700	4	**90**	72	**31.-**	29.-	**11.-**	10.-	**9.-**	9.-	**6.-**	6.-	**5.-**	4.-	-	
	8-900	4	**80**	64	**34.-**	31.-	**12.-**	11.-	**10.-**	9.-	**7.-**	6.-	**5.-**	5.-	-	
Schattige, wenig intensive Wiesen	< 600	3	**65**	59	**20.-**	22.-	**8.-**	10.-	**7.-**	8.-	**4.-**	4.-	-		-	
	7-800	3	**55**	50	**17.-**	18.-	**7.-**	8.-	**6.**-	6.-	**3.-**	4.-	-		-	
Extensive Wiese	-	2	**30**	30	**10.-**	11.-	**7.-**	8.-	**3.-**	3.-	-		-		-	
	-	1	**20**	20	**6.-**	7.-	**6.-**	7.-	-		-		-		-	

Zwischenfutter *siehe SBV-Wegleitung 2023,* ***Heupreis*** *siehe SBV-Wegleitung 2023, Seite 9*

Pauschalen für das <u>maschinelle</u> Eindecken von Wiesen *(gemäss Tabelle 9 Agriexpert)**:***

(Anrechenbare Fläche = Total am gleichen Tag abgeschätzte, Instand zu stellende Wiesenfläche des Betriebes)

Instandstellung inkl. Eggen (Kreiselegge), säen & Saatgut	***Ansatz pro Are (inkl. Saatgut)***
Bis 20 Aren	Fr. 18.-* (Bio: Fr. 20.-*)
Über 20 Aren	Fr. 9.- (Bio: Fr. 10.-)
Nur eggen	***Ansatz pro Are***
Federzahn- oder andere gezogene Egge	Fr. 1.70 pro Durchgang
Kreiselegge oder andere zapfwellengetriebene Egge	Fr. 2.80 pro Durchgang
Nur Saatgut	Fr. 3.- (Bio: Fr. 4.-)

3. Ansätze für die Entschädigung von Mais

Wenn die ***Nachsaat*** durch einen Lohnunternehmer erfolgt, werden die Kosten gemäss dessen Rechnung entschädigt. Sät der Landwirt selber nach, gelten folgende Pauschalen:

Verfahren	***Ansatz pro Are inkl. Saatgut***
Eggen (Kreiselegge) und Säen (empfohlen)	Fr. 10.--* (Bio: Fr. 11.00*)
Nur säen (ohne Bodenbearbeitung)	Fr. 5.--*/** (Bio: Fr. 6.00*)
Nur Saatgut	Fr. 3.00** (Bio: Fr. 4.00)

* für Flächen von 0-20 a: gilt ein Zuschlag von 100%. ** inkl. Beizung

Entschädigungsansätze Mais und übrige Ackerkulturen (Auswahl):

Kultur		Ertrag pro Are in kg tief	mittel	hoch	Preis Fr./dt	Entschädigung Fr./Are tief	mittel	hoch
Körnermais	**ÖLN**	**85**	**105**	**125**	**33.70**	**29.-**	**35.-**	**42.-**
(14% Feuchtigkeit)	**BIO**	**60**	**75**	**90**	**77.85**	**47.-**	**58.-**	**70.-**
Silomais	**ÖLN**	**150**	**185**	**220**	**18.00**	**27.-**	**33.-**	**40.-**
(TS)	**BIO**	**110**	**135**	**160**	**43.20**	**48.-**	**58.-**	**69.-**
Grünmais	**ÖLN**	**30**	**60**	**90**	**18.00**	**5.-**	**11.-**	**16.-**
(TS)	**BIO**	**25**	**45**	**65**	**43.20**	**11.-**	**19.-**	**28.-**
Zuckerrüben	ÖLN	700	825	950	6.60	46.-	54.-	63.-
	BIO	400	500	600	17.50	70.-	88.-	105.-
Eiweisserbsen	ÖLN	35	40	45	40.00	14.-	16.-	18.-
	BIO	25	30	35	98.00	25.-	29.-	34.-
Ackerbohnen	ÖLN	35	40	45	37.50	13.-	15.-	17.-
	BIO	25	30	35	98.-	25.-	29.-	34.-
Sojabohnen	ÖLN	25	30	35	58.15	15.-	17.-	20.-
	BIO	15	20	25	212.30	32.-	42.-	53.-
Sonnenblumen	ÖLN	25	35	45	98.80	25.-	35.-	44.-
	IPS	25	30	35	113.80	28.-	34.-	40.-
	BIO	20	25	30	134.85	27.-	34.-	40.-
Raps	ÖLN	30	40	50	107.40	32.-	43.-	54.-
	IPS	25	35	45	117.40	29.-	41.-	53.-
	HOLL	25	35	45	120.55	30.-	42.-	54.-
	BIO	20	25	30	204.00	41.-	51.-	61.-
weisse Lupinen	IPS	25	30	35	45.50	11.-	14.-	16.-
	BIO	20	25	30	141.00	28.-	35.-	42.-

Folgeschäden, können **nur bei Schwarzwild-Schäden** geltend gemacht werden.

4. Ansätze für die Entschädigung von Getreidekulturen

(Für nicht aufgeführte Kulturen Vollversion der Ansätze des SBV 2023 konsultieren)

Tabelle 2: Entschädigungsansätze Getreide

Kultur	Produktionsrichtung[6]	Ertrag pro Are in kg			Preis CHF/dt	Entschädigung CHF/Are[7]		
		tief	mittel	hoch		tief	mittel	hoch
Weizen Topklasse	ÖLN	45	60	75	58.50	38.--	48.--	59.--
	IPSQ	40	55	70	65.95	38.--	50.--	61.--
	IPS	40	55	70	63.15	37.--	48.--	59.--
Weizen Klasse I	ÖLN	45	60	75	55.50	36.--	47.--	57.--
	IPS	40	55	70	60.30	36.--	46.--	57.--
	BIO	35	45	55	107.50	51.--	64.--	77.--
Weizen Klasse II	ÖLN	45	60	75	53.00	35.--	45.--	55.--
	IPS	40	55	70	57.75	35.--	45.--	56.--
Weizen Biskuit	ÖLN	45	60	75	53.00	35.--	45.--	55.--
Futterweizen	ÖLN	60	75	90	39.50	36.--	44.--	52.--
	BIO	35	45	55	87.00	40.--	51.--	62.--
Dinkel Typ A	ÖLN	35	50	65	62.00	29.--	41.--	52.--
	BIO	25	35	45	116.00	35.--	48.--	62.--
IG Dinkel IPS Ur Dinkel BIO Ur Dinkel	IG	35	50	65	62.00	29.--	41.--	52.--
	IPS	30	45	60	80.00	32.--	46.--	59.--
	BIO	25	35	45	124.00	37.--	51.--	66.--
Winterroggen	ÖLN	65	75	85	44.00	38.--	44.--	51.--
	IPS	40	55	70	52.00	30.--	40.--	50.--
	BIO	35	45	55	94.00	38.--	50.--	62.--
Triticale	ÖLN	55	65	75	37.50	33.--	39.--	44.--
	BIO	40	50	60	79.00	40.--	51.--	61.--
Wintergerste	ÖLN	60	75	90	37.50	31.--	40.--	46.--
	BIO	35	45	55	78.00	35.--	44.--	53.--
Sommergerste	ÖLN	45	60	75	37.50	24.--	32.--	40.--
	BIO	30	35	40	78.00	30.--	39.--	48.--
Hafer	ÖLN	30	40	50	33.50	18.--	24.--	30.--
	BIO	35	50	65	66.00	26.--	34.--	42.--
Hirse	BIO	25	30	35	161.00	49.--	58.--	67.--

Die Entschädigungsansätze bei Saatgetreide sind um 12% zu erhöhen, weil von andern Produzentenpreisen ausgegangen wird.

[6] Unterscheidung gemäss Fussnote 2-4. IPS^{Q} = IP-Suisse Top^{Q} (siehe Prämiensystem)

[7] In den oben aufgeführten Ansätzen (Entschädigung CHF/Are) ist die Entschädigung für den Ertragsausfall des Strohs mitberücksichtigt (CHF 18.--/dt ÖLN bzw. CHF 20.--/dt BIO und einem TS-Ertrag zwischen 60-80 dt/ha).

Tabelle 3: Getreidesorteneinteilung

Sorten-einteilung	ÖLN	IP-Suisse	BIO
Weizen Top-klasse	Runal, Titlis, CH Claro, CH Nara, Piz Nair, Axen, Diavel, Montalbano, Bonavau, Baretta, Cadlimo, Fiorina	IPSTop Q: Runal, Piz Nair, Titlis Isuela, Montalbano, Baretta IPSTop: Axen, Baretta, Bonavau, Cadlimo, CH Claro, CH Nara, Montalbano, Fiorina, Diavel	(Bio-Mahlweizen Knospe CH)
Weizen Klasse I	Arina, Forel, Simano, Alpval, Hanswin, Campagnile, Altare, Gagnone	Isafir, Alpval, Altare, Arina, Campanile, CH Combin, Forel, Hanswin, Simano, Gagnone	Tengri, Wiwa, Baretta, Pizza, Prim, Wital
Weizen Klasse II	Ludwig, Levis, Posmeda, Spontan	Iskor, Levis, Montalto, Posmeda	Runal, Rosatch, Diavel, Montalbano
Futterweizen	Mulan, Sailor, Campesino, Poncione	Mulan, Sailor, Campesino, Poncione	Ataro, Ludwig, Bernstein, Montalto, Poncione, Spontan
Weizen Biscuit	Dilago		
Dinkel Typ A	Oberkulmer, Ostro, Edelweisser, Polkura	Oberkulmer, Ostro	Oberkulmer Rotkorn, Ostro, Edelweisser, Gletscher, Copper, Zürcher Oberländer Rotkorn, Flauder, Polkura

Sorteneinteilung gemäss:
ÖLN: Liste der empfohlenen Getreidesorten, swissgranum
IP-SUISSE: Richtlinien für Getreide, IP-Suisse
BIO: Sortenliste Biogetreide, FiBL

Weitere Kulturen wie Kartoffeln, Gemüse und spez. Kulturen sind dem Gesamtdokument: SBV Wildschäden 2023 zu entnehmen.